



Werte und Leitsätze

Unsere Altersarbeit beruht auf einem Menschenbild, das den einzelnen Menschen in allen Lebensabschnitten und Situationen als einmaliges Individuum und Mitglied einer kommunalen Gesellschaft wahrnimmt und respektiert. Es ist von zentraler Bedeutung, Lebensqualität zu erhalten, auch wenn die Kräfte nachlassen und Einschränkungen spürbar werden.

Wir unterstützen ein selbstbestimmtes Leben im Alter

Für die betagten Einwohnerinnen und Einwohner von Thalwil schaffen wir ein vielfältiges altersgerechtes Wohnangebot mit differenzierten Dienstleistungen. Damit ermöglichen wir allen, die es wünschen, eine Wohngelegenheit in der Gemeinde bzw. in den Quartieren.

Wir stützen eine selbständige Lebensführung

Die betagten Einwohnerinnen und Einwohner von Thalwil verfügen über eine kundenfreundliche und zentral zugängliche Informationsmöglichkeit. Damit sie sich frei und sicher bewegen können, prüfen wir, den öffentlichen Verkehr vermehrt ihren Bedürfnissen anzupassen und ungehinderte Zugänge zu öffentlichen Gebäuden zu fördern. Ihrem Bedürfnis nach Sicherheit im Wohnumfeld, im Verkehr, im Umgang mit der Technik usw. schenken wir Beachtung und tragen diesem mit geeigneten Massnahmen Rechnung.

Wir gewährleisten eine bedarfs- und situationsgerechte Betreuung und Pflege

Die betagten Einwohnerinnen und Einwohner von Thalwil sollen Dienstleistungen möglichst aus einer Hand erhalten. Wir streben an, dass ihnen diese Hilfe gebracht wird. Das bedarfsgerechte Angebot der Spitexkerndienste ist für sie eine wichtige Stütze. Wir setzen uns dafür ein, dass die Dienste erhalten bleiben und darüber hinaus bedürfnisgerecht ausgebaut werden. Unser Ziel ist es gleichzeitig, die Entlastungsmöglichkeiten für betreuende und pflegende Angehörige auszubauen. In der Geriatrieabteilung des Krankenhauses bestehen genügend Pflegeplätze. Zusammen mit der Stiftung Krankenhaus Thalwil sind wir daran, diese den heutigen und zukünftigen Komfortansprüchen entsprechend zu verbessern und auch bei hohem Pflege- und Betreuungsbedarf Wohnqualität zu sichern. Dabei bleibt die Anzahl der Pflegeplätze erhalten bzw. sie wird bedarfsgerecht erhöht. Mit dem Ansteigen der Hochbetagtenzahlen nehmen Demenzerkrankungen zu. Auch für diese Betagtengruppe schaffen wir bedürfnisgerechte Wohn- und Pflegeplätze. Wir

bieten allen betagten Menschen, unabhängig von ihren finanziellen Möglichkeiten, das gleiche Angebot zur Deckung des Grundbedarfs.

Wir achten und wahren die Würde des alten Menschen in jeder Lebenslage

Die betagten Einwohnerinnen und Einwohner von Thalwil handeln ohne Einschränkung eigenverantwortlich. Wir achten dies als selbstverständlich, handeln aber, wenn sich das soziale Umfeld massiv gestört fühlt und Fremdgefährdung besteht. Wir fördern das Verständnis für alte Menschen, informieren über das Alter und Altwerden und erleichtern so ein tolerantes und respektvolles Verhalten ihnen gegenüber.

Wir begegnen der Isolation im Alter und ermöglichen ein gesellschaftliches Engagement

Die betagten Einwohnerinnen und Einwohner von Thalwil sind im unterschiedlichen Ausmass auf soziale Kontakte angewiesen. Sie profitieren dabei von einem reichhaltigen Angebot zur Kontaktpflege und an Bildungs- und Unterhaltungsveranstaltungen, getragen und organisiert von privaten und öffentlichen Kräften. Wir unternehmen alles, damit dieses erhalten bleibt und sogar bedarfsgerecht angepasst wird. Auch fördern wir die Informationsmöglichkeiten und damit den Zugang zu den Veranstaltungen und optimieren deren Koordination. Wir setzen uns zum Ziel, Voraussetzungen zu schaffen und andere zu unterstützen, die den Aufbau und Erhalt von sozialen Netzen stärken. Denn die Einbettung in ein familiäres oder freundschaftliches Umfeld erleichtert das Leben bei zunehmenden Einschränkungen.

Wir stärken die Eigenkräfte und Solidarität im Alter

Für die betagten Einwohnerinnen und Einwohner von Thalwil sichern wir die Bezahlbarkeit der Dienstleistungen zur Deckung eines Grundbedarfs im ambulanten und stationären Bereich. Hingegen müssen bedürfnisdeckende Angebote für die öffentliche Hand kostenneutral sein. Wir fördern die Solidarität im Alter. Gleichzeitig wollen wir Strukturen und Gefässe schaffen, welche die Hilfe zur Selbsthilfe begünstigen und das Potenzial der älteren Menschen für die Gemeinschaft nutzbar machen.

Wir nehmen die Verantwortung für die Altersarbeit mit geeigneten Strukturen und Mitteln wahr

Für die betagten Einwohnerinnen und Einwohner von Thalwil erfolgt die zielgerichtete Altersarbeit vor allem auf kommunaler Ebene. Diese wird von privaten, kirchlichen und politischen Organisationen und Institutionen getragen. Das soll auch in Zukunft so bleiben. Es ist jedoch wichtig, dass wir Strukturen schaffen, die das Zusammenspiel aller Kräfte optimal ermöglichen. Da der zukünftige Bedarf an Dienstleistungsangeboten nur schwer prognostizierbar ist, liegt uns daran, flexible Lösungen zu wählen, die ein rasches Reagieren auf Veränderungen und Schwankungen zulassen.

Um die Leitsätze erfolgreich in konkretes Handeln umzusetzen, ist es notwendig, die geeigneten Massnahmen im Rahmen der nachhaltigen Entwicklung zu planen und zu realisieren. Für jeden der Leitsätze besteht bereits ein Massnahmenkatalog, der geprüft, ergänzt und umgesetzt werden soll.

Das Altersleitbild Thalwil wurde auf den folgenden Grundlagen erarbeitet:

- "Altersleitbild Thalwil", von 1988"
- Berichte "Altersplanung Thalwil" und "Überprüfung des Altersleitbildes Thalwil" der Informationsstelle des Zürcher Sozialwesens, von 1988
- "Altersprognose Thalwil 2000 bis 2005" der Informationsstelle des Zürcher Sozialwesens, von 1994
- Kurzgutachten "Geriatricabteilung im Krankenhaus Thalwil von Anke Brändle-Ströh, von 2000
- Nutzungskonzept "Neuausrichtung Geriatricabteilung Krankenhaus Thalwil" von Anke Brändle-Ströh, von 2000

Thalwil, Frühling 2001